

PRESSEMITTEILUNG

Internationales Literaturfestival im Ruhrgebiet Dominique Manotti, die Grande Dame des französischen „Roman noir“, eröffnet am 12. November 2018 das 14. Literatürk Festival in Essen

Essen, 7. November 2018 – Mit einer mutigen Autorin startet die 14. Edition von **Literatürk**: Zur Eröffnung des internationalen Literaturfestivals im Ruhrgebiet liest die Grande Dame des französischen „Roman noir“, **Dominique Manotti**, am 12. November 2018 im Filmstudio Glückauf in Essen. Ihr jüngstes Werk mit dem Titel „Kesseltreiben“ ist ein von der Literaturkritik gefeierter „grandioser Wirtschaftsthiller“ um die reale wie skandalumwitterte Übernahmeschlacht eines der größten Energiekonzerne Frankreichs. Neben dem Lob von Lesern und Kritik, brachte ihr das Buch auch eine Gerichtsklage von Unternehmen ein, die sich angesprochen fühlten. Manotti selbst sagt über diese Novelle: „Am Anfang stand eine Riesenwut gegen das Einheitsdenken. Ich ging ins Internet und stieß auf eine Fülle an aufschlussreichen Dokumenten, die sich kein Journalist besorgt hatte. Als ich mit dem Recherchieren fertig war, floss der Text wie von selbst.“ Das Literatürk Festival bleibt sich also auch in diesem Jahr treu und sucht unbeirrt die kritische Auseinandersetzung mit den brandaktuellen politischen und gesellschaftlichen Zuständen in der Welt – zehn Tage lang, vom **12. bis zum 22. November 2018**.

Literatürk 2018 will unter dem Schwerpunktthema **#Mut** zum Zuhören, zur Reflexion, zum Dialog und zur Diskussion einladen. Denn: Was bedeutet Mut eigentlich und was heißt es, mutig zu sein, wenn die eigene Existenz oder die der Familie bedroht ist, wenn für das Schreiben von Büchern und Texten und für das Eintreten einer eigenen Meinung Isolation, Gefängnis oder im schlimmsten Fall Folter und Tod drohen? Das Literaturfestival will über das diesjährige Programm hinaus unbequeme Fragen stellen und mit den Mitteln der Literatur Möglichkeiten der Begegnung und des Austausches für unterschiedlichste Menschen schaffen.

Dominique Manotti wird bei ihrer Lesung in Essen von ihrer Übersetzerin Iris Konopik begleitet. Musikalisch wird die Eröffnung vom Trio „Die Verwechslung“ begleitet. Grußworte halten der Essener Beigeordnete für Kultur und Schule, Mughtar Al Ghusain und die Leiterin des kommunalen Integrationszentrums der Stadt Essen, Frau Galina Borchers. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der **Buchhandlung Proust** und dem **Deutsch-Französischen Kulturzentrum** in Essen statt. Beginn ist um 19:30 Uhr, der Eintritt kostet 8, ermäßigt 6 Euro. Der Vorverkauf für diesen Abend läuft ausschließlich über das Filmstudio.

Weitere Höhepunkte bei Literatürk 2018: Der Nahostexperte **Michael Lüders** (19.11.), der Kabarettist **Kerim Pamuk** (13.11.), **Sven Recker** (14.11.), **Bille Haag** (15.11.), der Anwalt der Opfer und Nebenkläger im NSU-Prozess **Mehmet Gürcan Daimagüler** (16.11.), **Clemens Meyer** und die international erfolgreiche Dramatikerin aus Zagreb **Ivana Sajko** (17.11.), der bekannte türkische Modemacher und Autor **Barbaros Sansal** (18.11.), die Bestseller-Autorin **Ayse Kulin** (20.11.) aus Istanbul und der engagierte Migrationsforscher **Mark Terkessidis** (21.11.).

Literatürk 2018 in Kurzform: 21 Veranstaltung, elf Tage, darunter elf Lesungen, ein Kabarettprogramm, ein Poetry Slam und eine Ausstellungseröffnung, zehn Festivaltage, 13. Spielstätten in Essen, Gelsenkirchen und Mülheim, erstmalig auch im Museum Folkwang. Ebenfalls neu: Für fast alle Veranstaltungen sind Eintrittskarten ab sofort online auf www.literatuerk.com zu haben.

Alle Veranstaltungen des Literatürk Festivals sind in deutscher Sprache oder mit deutscher Übersetzung. Das vollständige Programm finden Sie unter www.literatuerk.com.

Literatürk Festival

Das Literatürk Festival wird organisiert von Semra Uzun-Önder, Fatma Uzun und Johannes Brackmann. Träger ist das Kulturzentrum Grend e.V./Essen. Literatürk 2018 wird gefördert von: Kunststiftung NRW, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein Westfalen, Stadt Essen/Kommunales Integrationszentrum Essen.

Literatürk

Internationales Literaturfestival 2018

Pressekontakt:

Nikolaos Georgakis

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Literatürk Festival

Mobil: +49 171 4739206

E-Mail: presse@literatuerk.de